



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Die Medizinische Task Force des Bundes



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Bild: Weber-dapolino

Gliederung



- Kurzbeschreibung der Medizinischen Task Force (MTF)
- Wann ist der Einsatz einer MTF vorgesehen?
- Die Teileinheiten der MTF
- Die MTF in RLP
- Sachstand Januar-2017 und weiterer Ausblick





Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Medizinische Task Force

Kurzbeschreibung der MTF



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Bild: DLR

Die Medizinische Task Force



Die Medizinische Task Force ist eine im Aufbau befindliche standardisierte Taktische Einheit mit Spezialfähigkeiten zur Unterstützung bzw. Ergänzung von Einheiten des Katastrophenschutzes.

Sie ist eine arztbesetzte sanitätsdienstliche Einsatzabteilung (Verband der Größe II) im Zivilschutz und der bundeslandübergreifenden Katastrophenhilfe.

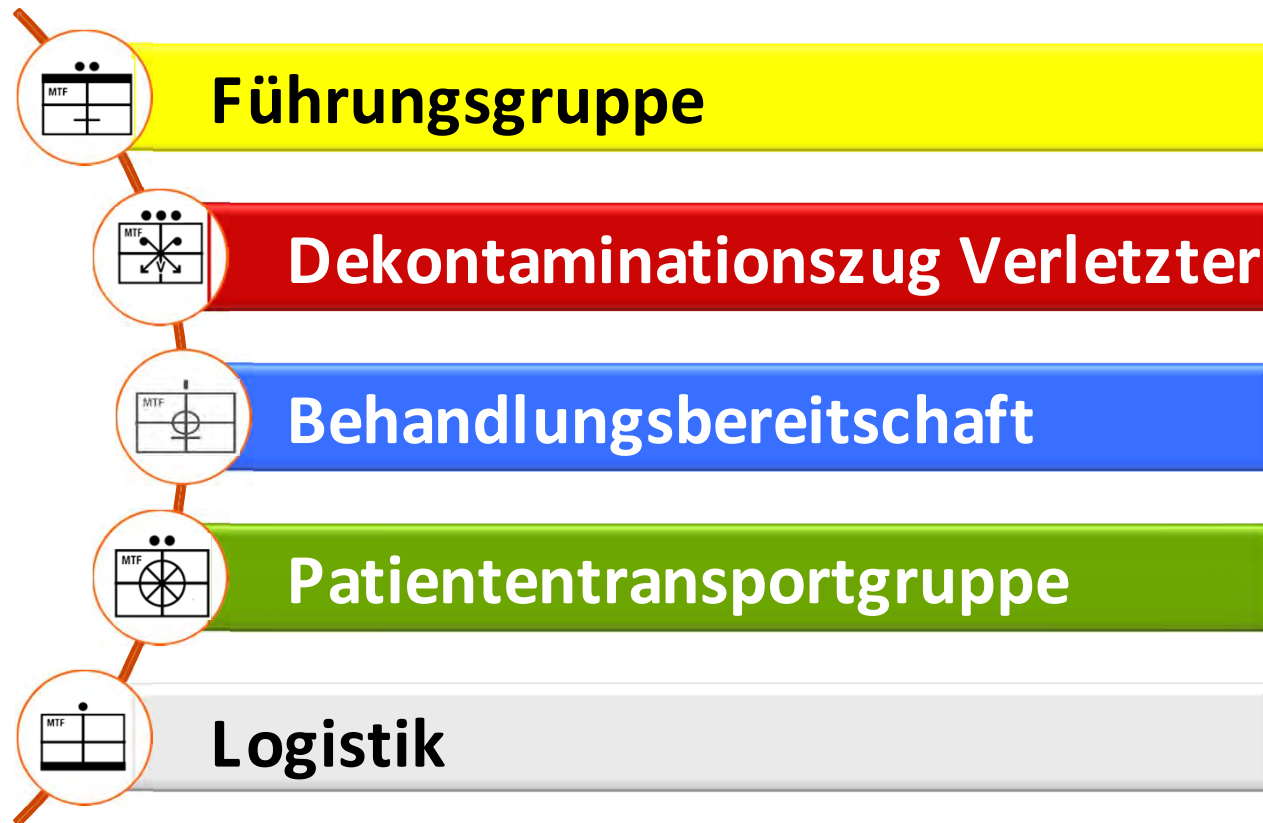
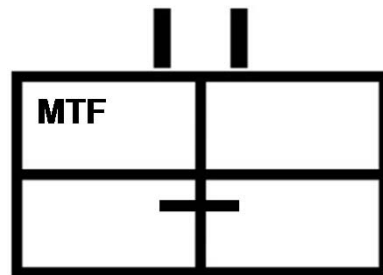
Sie ist überörtlich einsetzbar, insbesondere in der Schutz- und Versorgungsstufe 3 und 4 in dynamischen Flächenlagen bei zu erwartender zerstörter Infrastruktur.



Aufbau einer Medizinischen Task Force

Einsatzabteilung (Verband der Größe II)

Stärke : 126

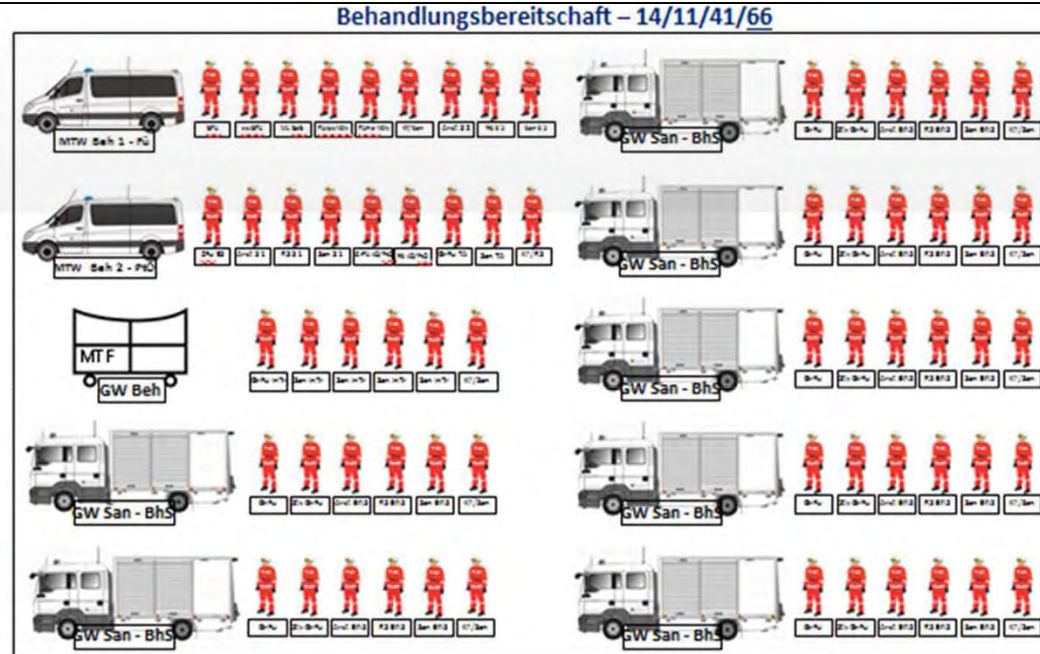
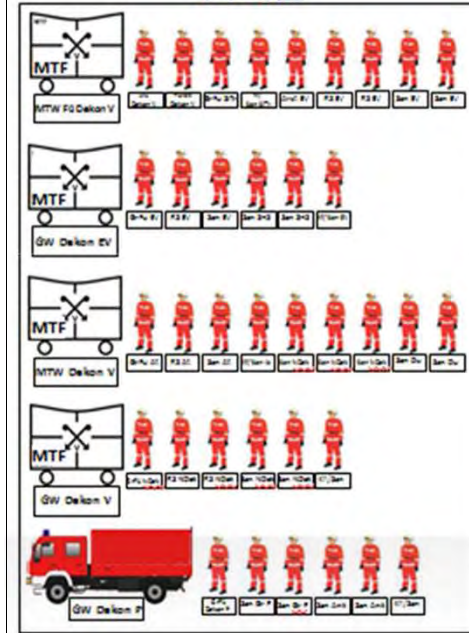


Grafik der MTF

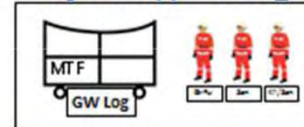


MTF
Fahrzeuge 24
Helfer 126

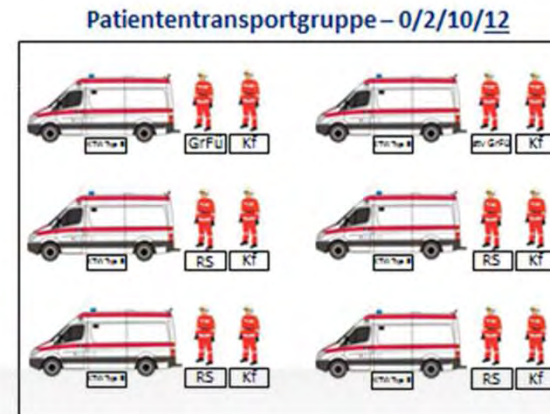
Dekontaminationszug für Verletzte -
2/6/28/36



Logistiktrupp - 0/1/2/3



vorläufiger
Konzeptstand Feb-2016
unter Vorbehalt der
Zustimmung



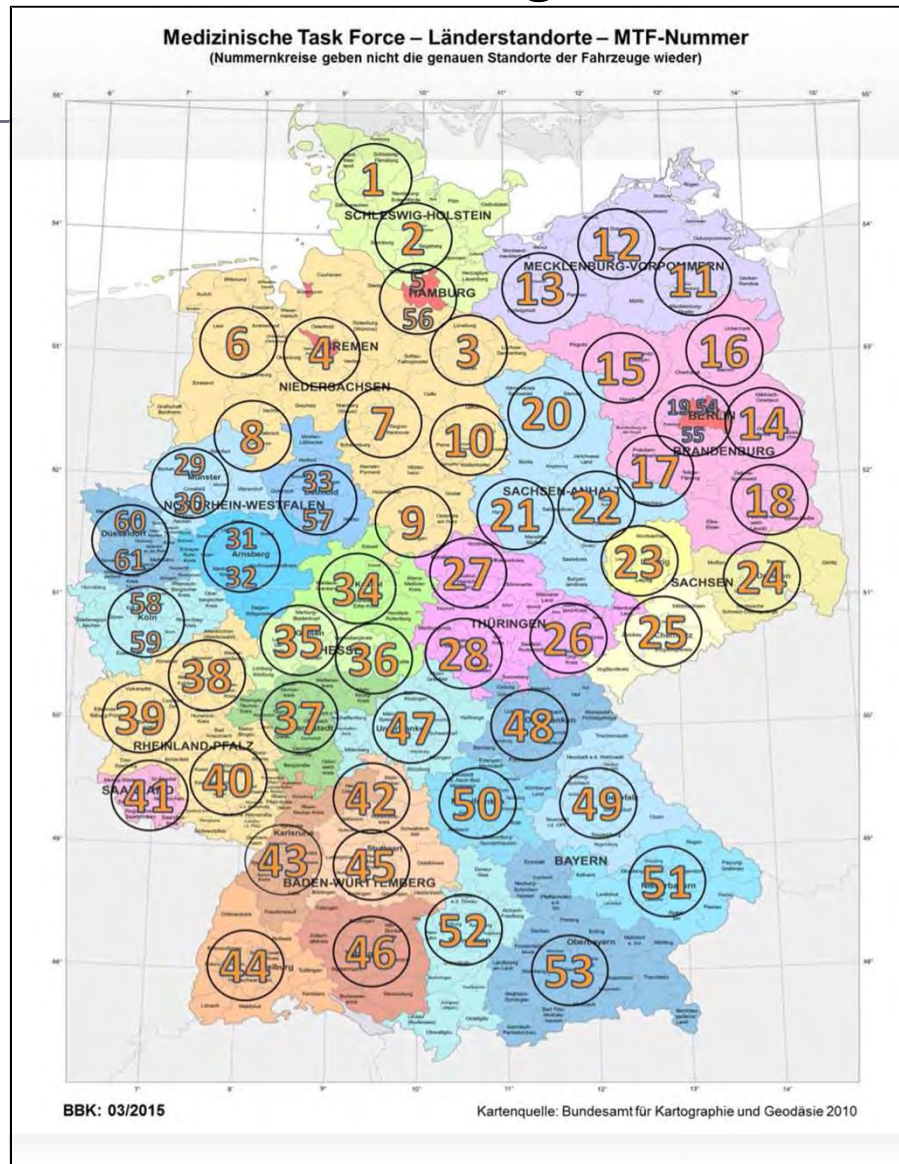
Besonderheiten der Taktischen Einheit MTF



- standardisiert:
 - einheitlich gegliederte Teileinheiten
 - einheitliche Fahrzeuge & Ausstattung
 - einheitliche Anzahl der Einsatzkräfte
 - einheitliche Ausbildung der Einsatzkräfte
- einheitliches Rahmenkonzept für den Zivilschutz
- ist keine Ersteinsatzereinheit (Grundsatz, Regelbetrieb)
- ist für den überörtlichen Einsatz vorgesehen
- kann Sanitätseinsätze operativ-taktisch selbstständig führen



Länderverteilung



- 61 MTF's bundesweit
- Verteilung nach Fläche und hoher Bevölkerungsdichte
- zentral oder dezentrale Aufstellung
- Kreis- und organisationsübergreifende Aufstellung der MTF
- duale Nutzung
- einsatzbereit in 60 – 90 min am Bereitstellungsraum des Standortes

Grundsatz bei überörtlichem Einsatz einer MTF beachten

Anzahl MTF pro Bundesland



Bundesland	Anzahl MTF
BW - Baden-Württemberg	5
BY - Bayern	7
BE - Berlin	3
BR - Brandenburg	5
HB - Bremen	1
HH - Hamburg	2
HE - Hessen	4
MV - Mecklenburg-Vorpommern	3
NI - Niedersachsen	6
NW - Nordrhein-Westfalen	10
RP - Rheinland-Pfalz	3
SL - Saarland	1
SN - Sachsen	3
ST - Sachsen-Anhalt	3
SH - Schleswig-Holstein	2
TH - Thüringen	3
Gesamt	61





Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Medizinische Task Force

Wann ist der Einsatz einer MTF vorgesehen?



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Bild: DLR

Wann ist der Einsatz einer MTF vorgesehen ?

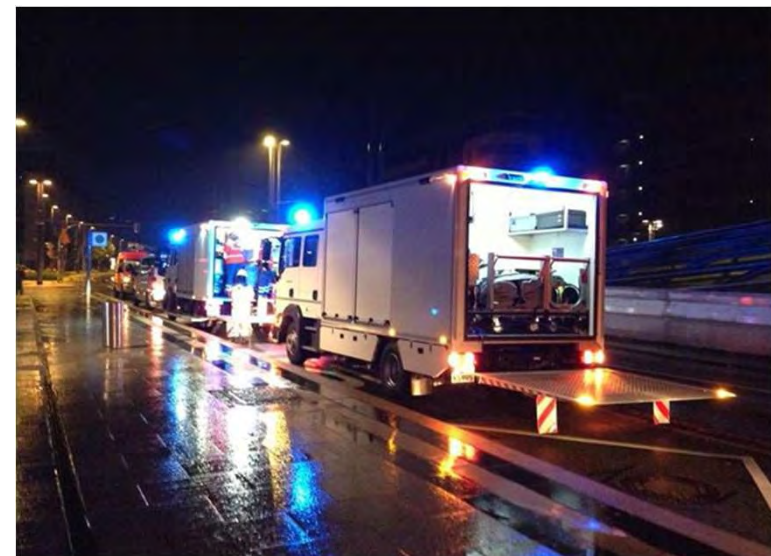


- Zivilschutzfall

Hier orientiert sich der Einsatz einer MTF an einem Gefahrenbild, wie es einem Verteidigungsfall heutiger Art und Prägung entsprechen würde, insbesondere räumlich begrenzt* nach dem Gefahren- und Schadensbild einer Großschadenslage, wie sie insbesondere auch in Fällen asymmetrischer Konflikte* zu erwarten wäre.

* Dynamische Flächenlage

- Bundeslandübergreifende Katastrophenhilfe
- planbare Ereignisse, z.B. Großveranstaltungen



Aufgaben im Zivilschutz und in der Bundesland übergreifenden Katastrophenhilfe



- Dekontamination Verletzter
- Aufbau und Betrieb eines Behandlungsplatzes,
- weiträumiger Patiententransport
- Aufbau und Betrieb einer oder mehrerer Patientenablage/n
- Aufbau und Betrieb einer Patientenablage zwischen einem kontaminierten / nichtkontaminierten Bereich
- Aufbau und Betrieb einer oder mehrerer Unfallhilfsstelle/n
- Aufbau und Betrieb einer Sichtungsstelle vor einem Krankenhaus
- Aufbau und Betrieb einer Verletztendekontaminationstelle vor einem Krankenhaus



Wann ist der Einsatz einer MTF vorgesehen ?

Versorgungsstufe	Beschreibung	Schutzziele	Schutzpotenziale
1	normierter alltäglicher Schutz	Hilfeleistung für individuelle Notfälle im Rahmen des Rettungsdienstes	Rettungsdienst gemäß Rettungsdienstgesetze der Länder
2	standardisierter, flächendeckender Grundschutz	Hilfeleistung für Schadenereignisse mit einer definierten Zahl Verletzter/Erkrankter in einem Zuständigkeitsbereich (Kreis, kreisfreie Stadt); Aufbau und Betrieb von Patientenablagen	Rettungsdienst, Schnell-Einsatz-Gruppen, Teileinheiten des Sanitäts-/ Betreuungsdienstes des KatS,
3	erhöhter Schutz für gefährdete Regionen und Einrichtungen	Hilfeleistung für Schadenereignisse, die nicht mit dem Potenzial des Grundschutzes abzudecken sind. Aufbau und Betrieb eines Behandlungsplatzes	Rettungsdienst, Schnell-Einsatz-Gruppen, Einheiten des Sanitäts-/ Betreuungsdienstes des KatS, überörtlicher Hilfe,
4	Sonderschutz mit Hilfe von Spezialkräften	Hilfeleistung für Schadenereignisse, die von Art und Umfang her nicht ausschließlich auf der Stufe 3 bewältigt werden können. Aufbau und Betrieb eines Behandlungsplatzes mit der Möglichkeit zur Dekontamination Verletzter	Rettungsdienst, Schnell-Einsatz-Gruppen, Einheiten des Sanitäts-/ Betreuungsdienstes des KatS, überörtlicher Hilfe, Medizinische Task Forces

„Systematik der Versorgungsstufen“, aus Schriftenreihe: WissenschaftsForum Band 4. „Neue Strategie zum Schutz der Bevölkerung in Deutschland“

Besonderheiten der VS 4



- bei Ereignissen ab der Versorgungsstufe 3 und in 4 muss mit zerstörter Infrastruktur gerechnet werden.
- bestehende Kommunikations-, Versorgungs- und Verkehrsstrukturen funktionieren nur noch eingeschränkt oder sind zusammengebrochen.

speziell können betroffen sein:

- Telefonnetze
- Internetverbindungen
- Stromleitungen
- Wasser-, Gasleitungen
- Verkehrswege und Verkehrsleitsysteme.



Bonn 13. April 1992. Foto: dpa

Besonderheiten der VS 4

Zerstörte Infrastruktur



Besonderheiten der VS 4

Verkehrswege und Verkehrsleitsysteme



Besonderheiten der VS 4 Stromleitungen / Wasser-, Gasleitungen





Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Medizinische Task Force

Die Teileinheiten der MTF



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Bild: DLR

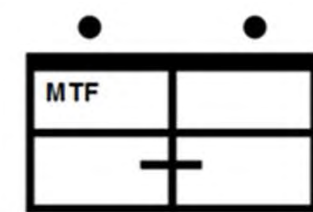
Teileinheit Führung (TE FÜ) der MTF FüGr MTF 34 im Bereitstellungsraum



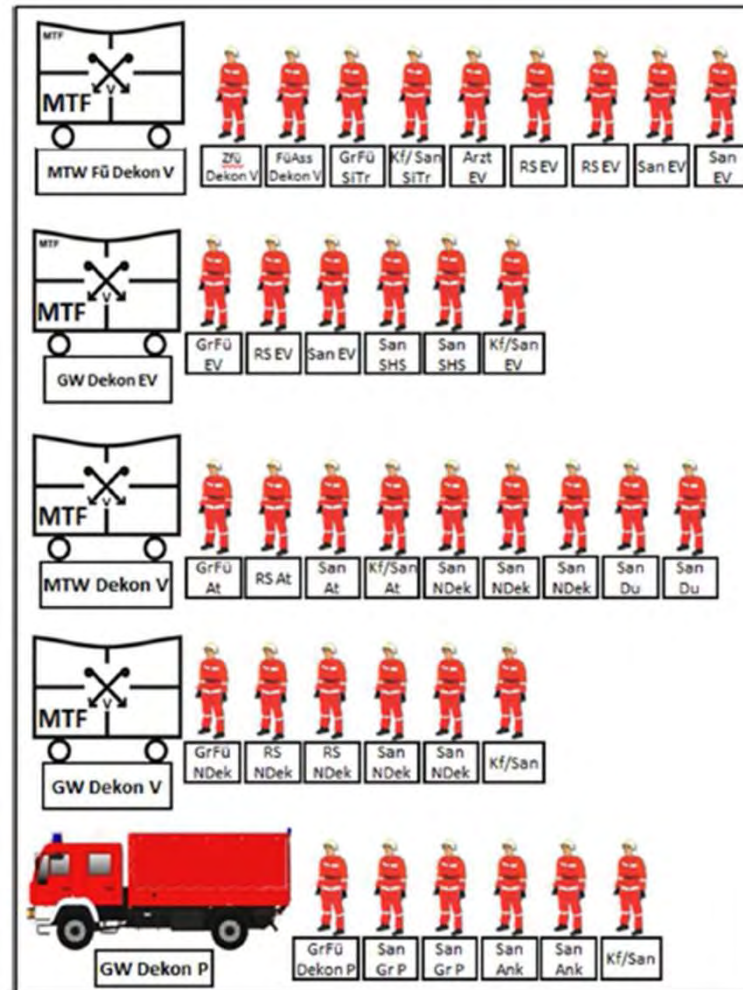
Führungsgruppe – FüGr – 3 / 3 / 3 / 9

Zwei Führungsfahrzeuge:

- 1 Kommandowagen (KdoW)
- 1 Führungskraftwagen (FüKW)



Teileinheit Dekontamination Verletzter (TE DekV) Grafik

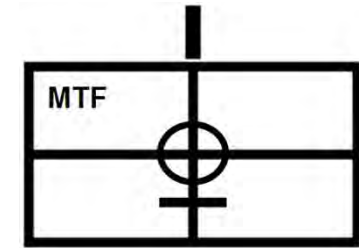


Teileinheit Behandlung (TE Be) BHP der MTF 34 - TrÜbPI Lehnin



Behandlungsbereitschaft – BeB – 14 / 11 / 41 / 66

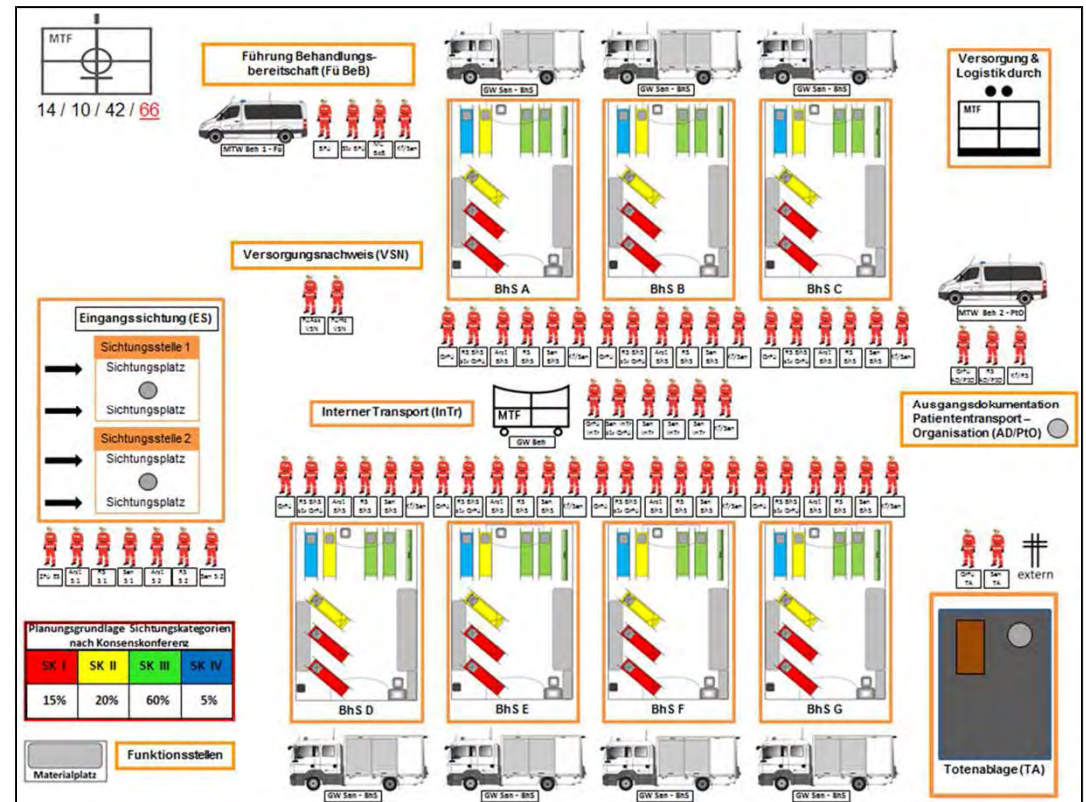
- 2 Mannschaftstransportwagen Behandlung (MTW Beh 1 & 2)
- 7 Gerätewagen Sanität (GW San)
- 1 Gerätewagen Behandlung (GW Beh)



Teileinheit Behandlung (TE Be) Besonderheiten des BHP MTF im Zivilschutz



- Vergrößerung der Eingangssichtung
- sichtungskategorie unabhängige Behandlungsstellen
- 50 feste Versorgungsplätze
- BHP „Versorgungsnachweis“
- Schwerpunkt Versorgung von traumatisch/thermischen Verletzungsmustern
- ereignisunabhängige Notfallversorgung für akut Erkrankte





Teileinheit Behandlung (TE Be) Leistungsmerkmale

- Bereitstellung von 50 parallel betriebenen Versorgungsplätzen für die Sichtungskategorien I – IV gemäß Verteilungsschlüssel in Prozent

Versorgungskapazität			
SK I	SK II	SK III	SK IV
15	20	60	5

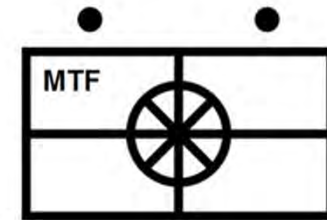
- Versorgung bis zu
 - mindestens 100 Verletzte mit bei kontinuierlichem Durchlauf oder
 - 50 Verletzten über einen Zeitraum bis zu 48 Stunden bei fehlender Transportmöglichkeit

Anzahl der Verletztenversorgung pro Stunde ist Lage- und Szenarienabhängig
Voraussetzung: Materialnachführung und ggf. Personalwechsel

Teileinheit Patiententransport (TE Pt) der MTF PtGr MTF 17 im Bereitstellungsraum



Patiententransportgruppe - PtGr – 0 / 2 / 10 / 12
Sechs KTW Typ B / KTW 4-Tragen

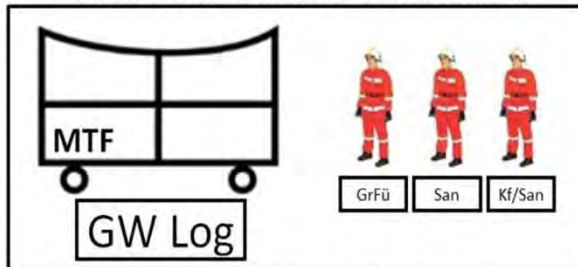




Teileinheit Logistik (TE Log)

Befindet sich noch in der Entwicklung

Grafik der Teileinheit Logistik



Feinkonzeptentwicklung - Stand: März 2016

Die Hauptaufgabe der TE Log ist insbesondere die Sicherstellung der Versorgung:

- der Teileinheiten Dekontamination Verletzter
- der Teileinheit Behandlung
- deren Einsatzkräfte und Spontanhelfer, sowie mögliche verletzte/erkrankte und möglicher Begleitpersonen

Die Teileinheit Logistik gewährleistet im Zivilschutzfall und in der Bundeslandübergreifenden Katastrophenhilfe hauptsächlich den/die:

- Aufbau und Betrieb eines Logistikstützpunktes
- Verbrauchsgüterlagerung und -ausgabe
- Lagerung und Ausgabe von Trinkwasser
- Lagerung und Ausgabe von Benzin- und Dieselkraftstoff
- Unterstützung bei kleiner technischer Hilfe
- Aufbau und Betrieb eines Versorgungszeltes mit 20 Plätzen für Einsatzkräfte (16 sitzend /4 liegend)
- Aufbau und Betrieb eines Sanitärbereiches (WC und Handwaschmöglichkeit)



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Medizinische Task Force

Die MTF in RLP



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

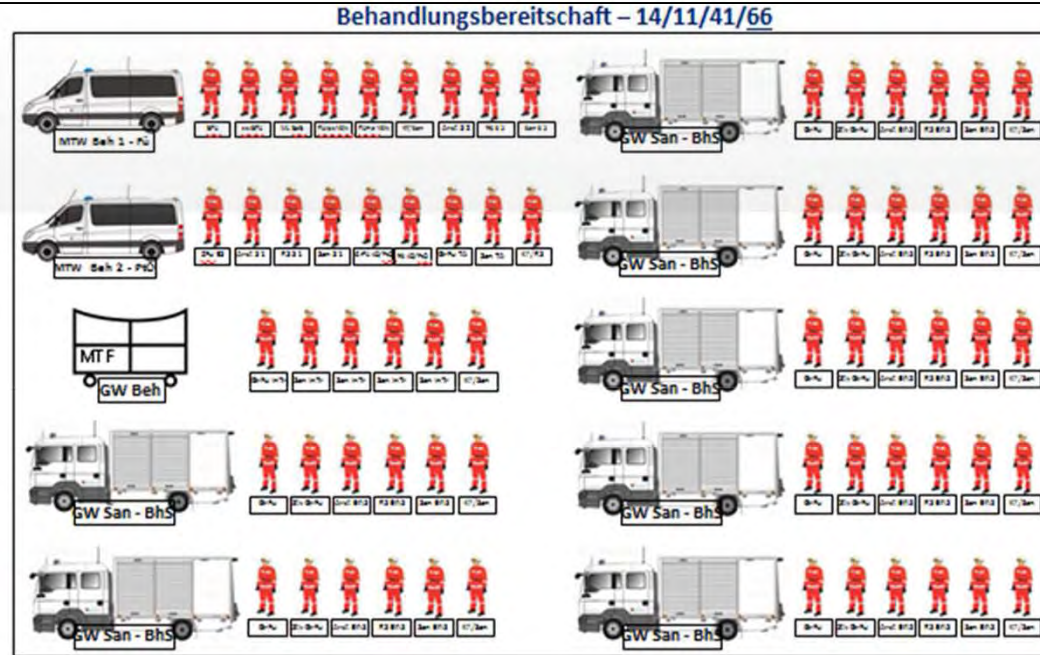
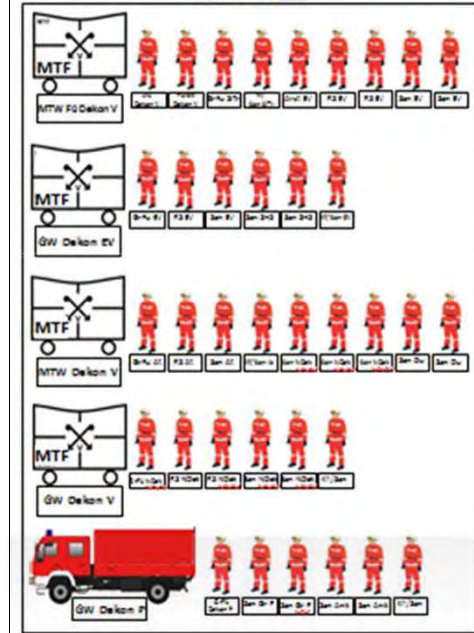
Bild: DLR

Grafik der MTF

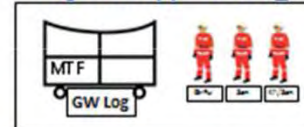


MTF
Fahrzeuge 24
Helfer 126

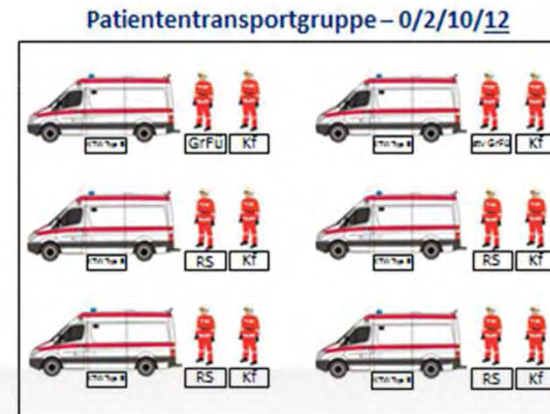
Dekontaminationszug für Verletzte -
2/6/28/36



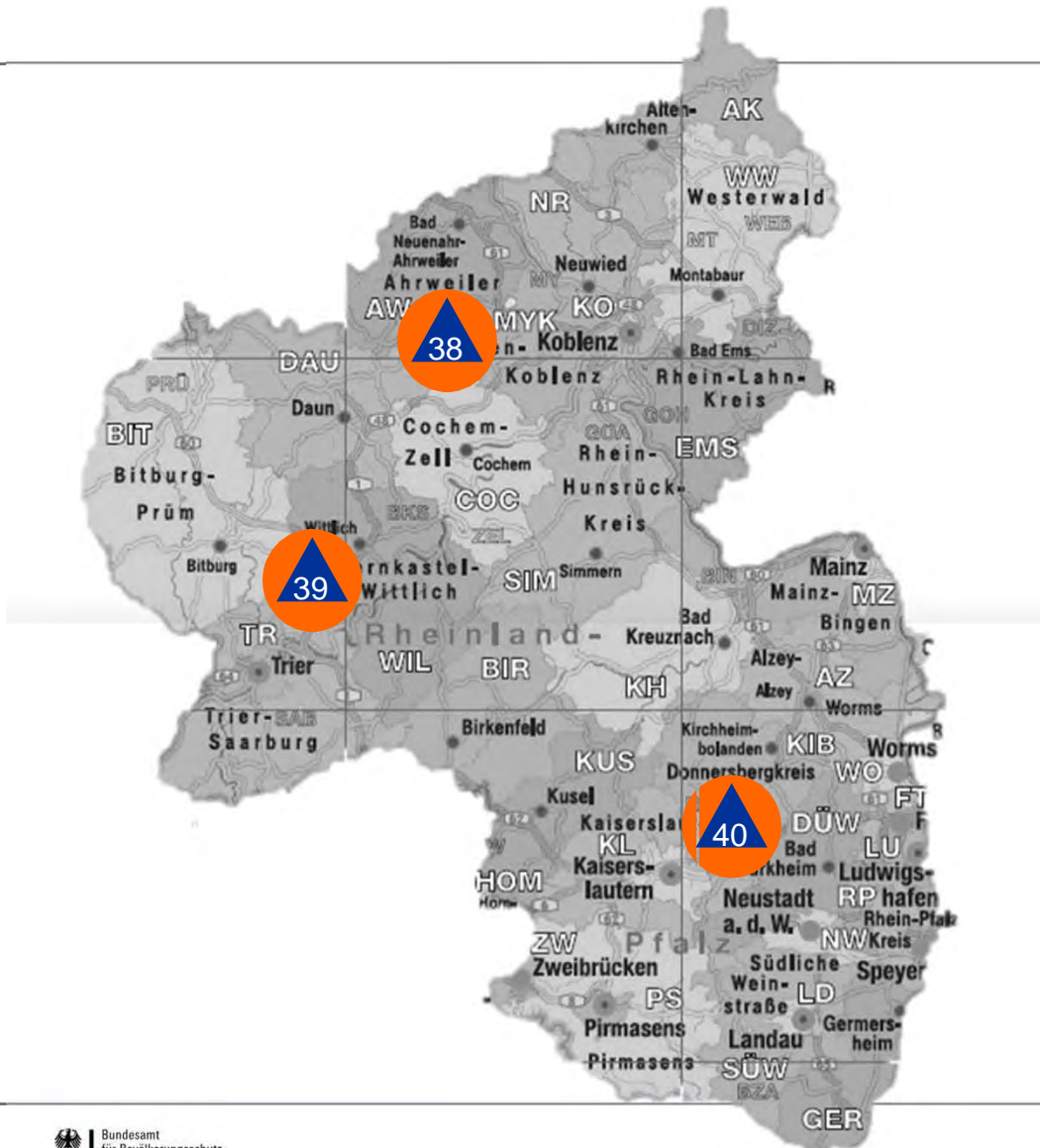
Logistiktrupp - 0/1/2/3



vorläufiger
Konzeptstand Feb-2016
unter Vorbehalt der
Zustimmung



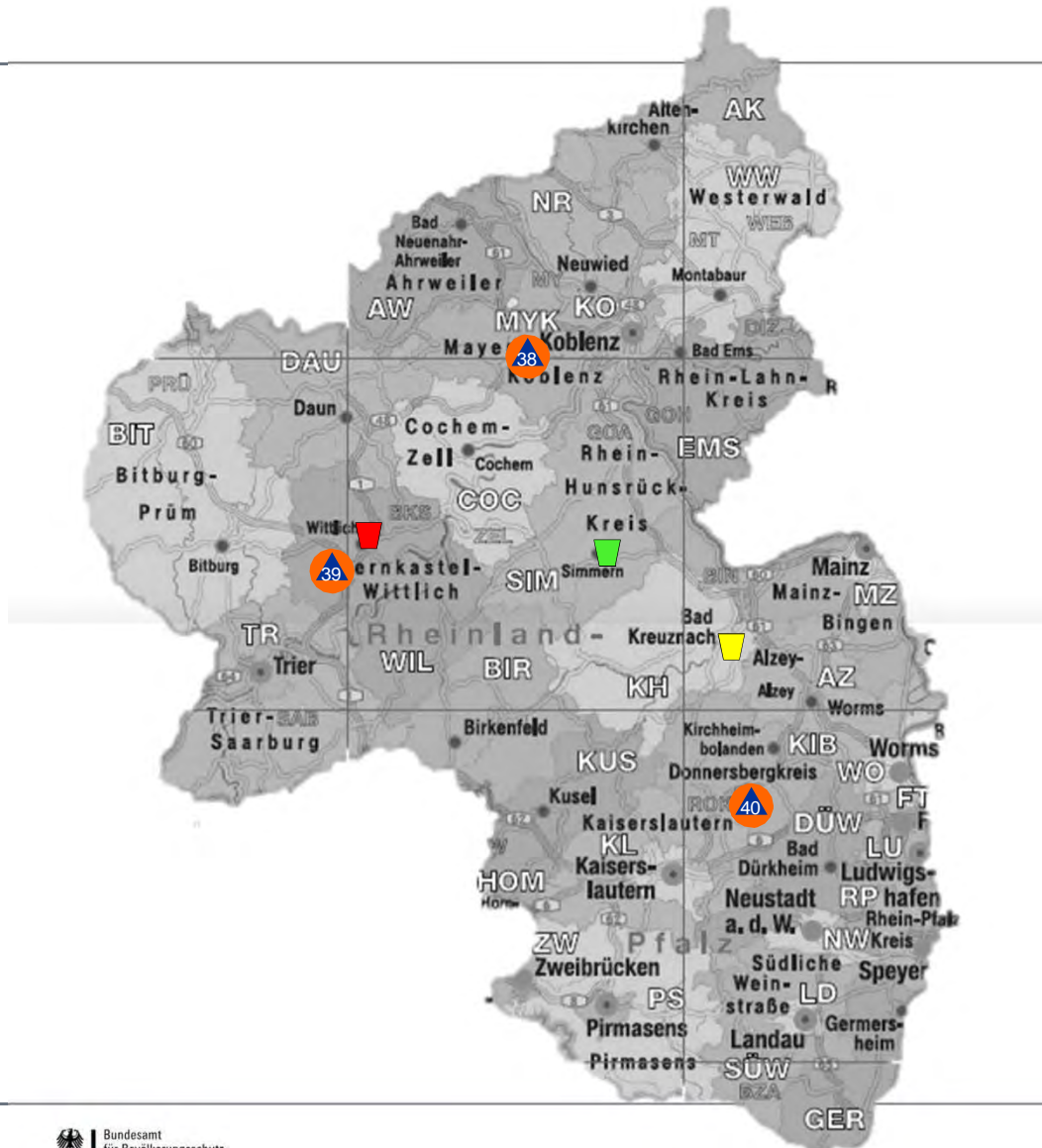
Rheinland-Pfalz (3)



MTF Nr:
 38 - Rheinland-Pfalz Nord
 39 - Rheinland-Pfalz West
 40 - Rheinland-Pfalz Süd

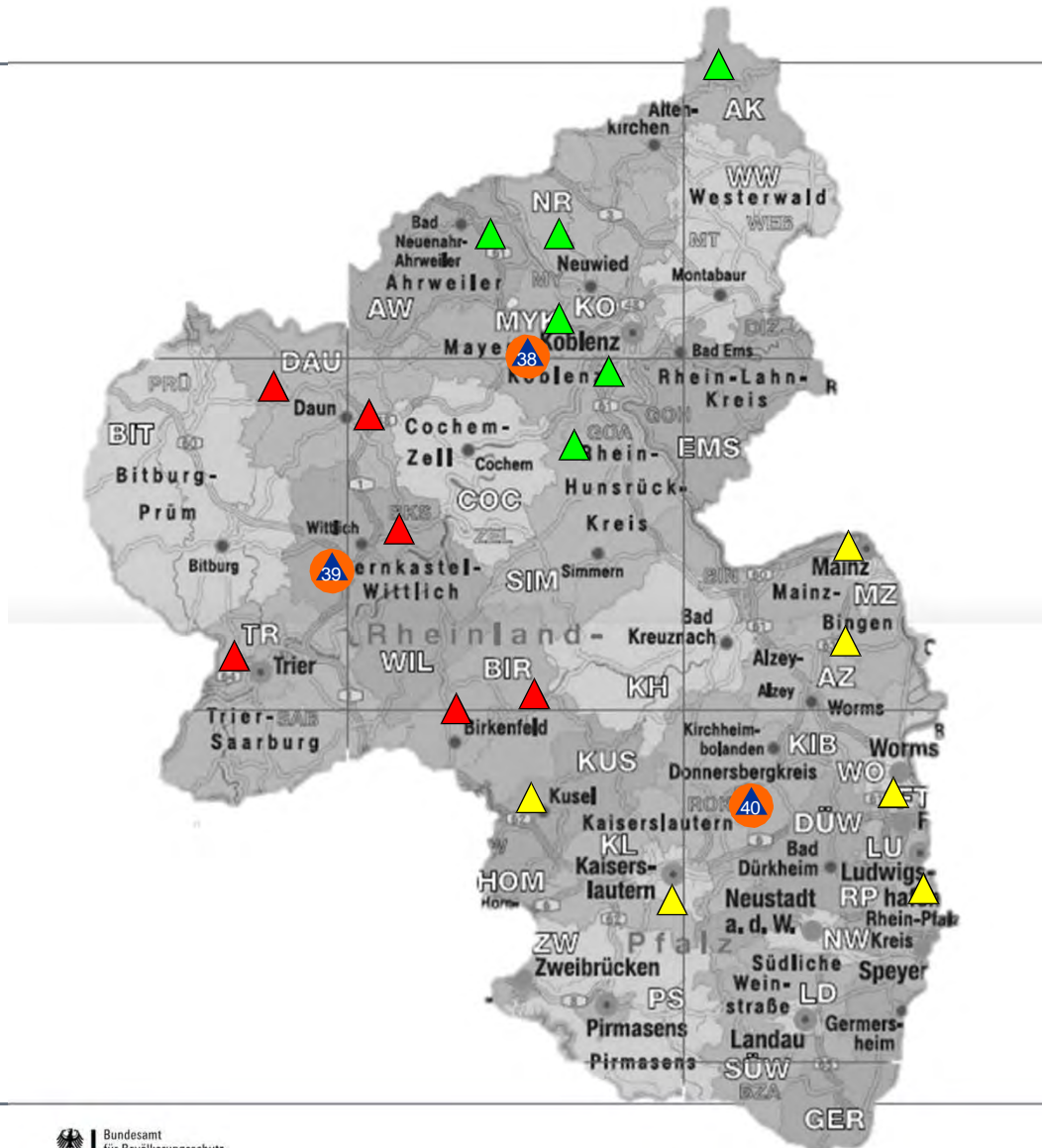
MTF Führung	Org	Funkrufname:
38 -		
39 -		
40 -		

Stationierung der KdoW (3)



- MTF Nr:
- 38 - Rheinland-Pfalz Nord
 - 39 - Rheinland-Pfalz West
 - 40 - Rheinland-Pfalz Süd

Stationierung der KTW (18)



- MTF Nr:
- ▲ 38 - Rheinland-Pfalz Nord
 - ▲ 39 - Rheinland-Pfalz West
 - ▲ 40 - Rheinland-Pfalz Süd



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Medizinische Task Force

Sachstand Jan-2017 und weiterer Ausblick



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Bild: DLR

Arbeitsgruppensitzungen



Pilotstandorte 1

Pilotstandort 2

Ärztegruppe MTF

Bund/Länder offene Arbeitsgruppe

Gerätewagen Behandlung Phase: Leistungsbeschreibung

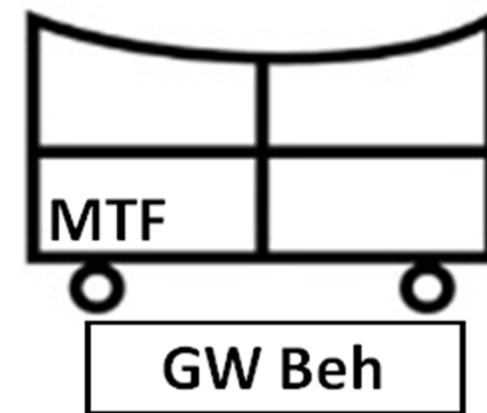


Gerätewagen Behandlung (GW Beh)

- Besatzung: 0/1/5/6
- Vorschlag Rollwagen nach Funktionsstellen
- Hebebühne

Beladung u. a.:

- 2 x Stromerzeuger á 8,5 kVA
- 6 x Zelte: u. a. Eingangssichtung, Versorgungsnachweis,
- 4 x Zeltheizungen
- 12 x Krankentragenfahrgestelle
- 15 x Krankentragen
- 2 x Krankentragenlagerungsböcke
- Sanitätsmittelreserve
- Beleuchtung für BHP-MTF



ZS Aufkleber für MTF Fahrzeuge – Beispiel MTF 19



Bilder: Ingo Fiedler

Abschlussbericht zum Forschungsvorhaben "Medikamentenmanagement,,



Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Klinik für Anästhesiologie
Kompetenzzentrum für medizinischen Bevölkerungsschutz
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

„Evaluierung des Medikamentenmanagements des MTF-
Konzeptes im Rahmen simulierter katastrophenmedizinischer
Schadenslagen“

Auftrags-Nr.: FV 389

Abschlussdatum: Dezember 2014

Krisenmanagement	Nützliche Informationen Hier finden Sie nützliche Informationen zum Herunterladen: <ul style="list-style-type: none">✓ Checkliste persönliche Schutzausstattung und Ausrüstungen (PDF, 90KB)✓ Inhaltsverzeichnis Notfallrucksack Erwachsene Stand 2012 (PDF, 16KB)✓ Inhaltsverzeichnis Notfallrucksack Kinder Stand 2012 (PDF, 16KB) <p>Abschlussbericht des Forschungsvorhabens: "Evaluierung des Medikamentenmanagements des MTF-Konzeptes im Rahmen simulierter katastrophenmedizinischer Schadenslagen"</p> Nächster aktueller Sachstand der MTF <ul style="list-style-type: none">➔ Literaturhinweise
Risikomanagement	
Förderung Ehrenamt	
Katastrophenschutz	
CBRN Schutz	
Gesundheitlicher Bevölkerungsschutz	
Allgemeines	
Medizinische Task Force des Bundes	
Allgemeine Grundlagen	
Teileinheit Führung	
Teileinheit Dekontamination Verletzter	
Teileinheit Behandlung	
Teileinheit Patiententransport	
Teileinheit Logistik	
Nützliche Informationen	
Literaturhinweise	

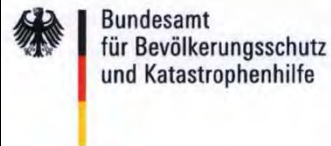
http://www.bbk.bund.de/DE/AufgabenundAusstattung/GesundhBevschutz/MTF/Nuetzliche_infos/Nuetzliche_infos_node.html

BBK Forschungsvorhaben



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Bekanntmachung Nummer 1/2016
über die Durchführung eines Forschungsvorhabens im Bereich
der Behandlungsleitlinien in der Katastrophenmedizin
vom 03.03.2016



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Bekanntmachung Nummer 07/2015
über die Durchführung eines Forschungsvorhabens im Bereich der Entwicklung von Qualitätsindi-
katoren für den Sanitätsdienst

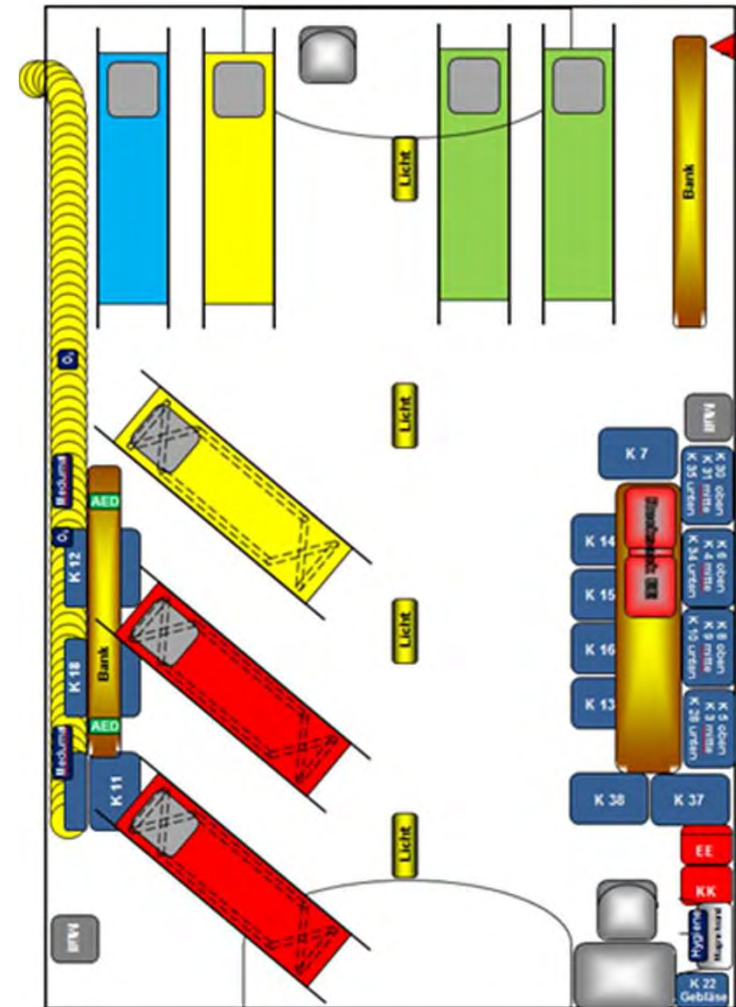
vom 01.07.2015

<http://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Downloads/BBK/DE/Forschung>

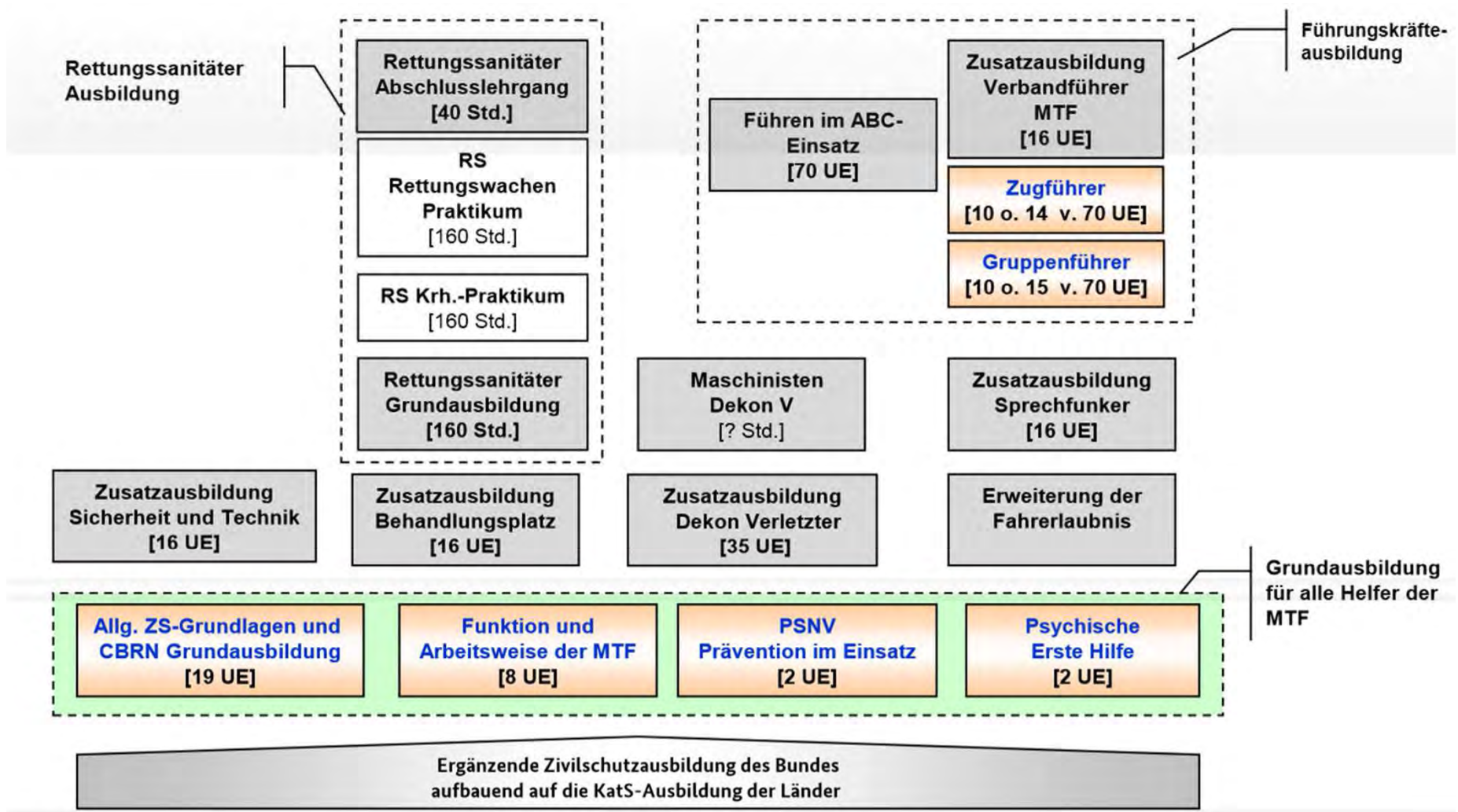
Musterbeispiel „Einrichtung der BhS des BHP-MTF“ (1)



- Vorschlag durch PSO 1 Kassel
- Fertigstellung des Musterbeispiels
- Veröffentlichung nach Vorstellung in B/L AG Ausbildung



Ergänzende ZS Ausbildung für die Medizinische Task Force



Zusatzausbildung für VF und ML einer MTF an der AKNZ in 2017



Zusatzausbildung für Verbandführer und medizinische Leiter MTF

Teilnehmerkreis	Verbandführer, stv. Verbandführer und Medizinischer Leiter MTF, die eine MTF führen oder dafür vorgesehen sind.
Teilnahmevoraussetzungen	Verbandführer und stv. Verbandführer: <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossene Verbandführerausbildung einer Hilfsorganisation oder Feuerwehr. Medizinischer Leiter MTF: <ul style="list-style-type: none"> • möglichst abgeschlossene LNA-Ausbildung.
Themen	Führen der MTF mit ihren Teileinheiten mittels Führungsgruppe und Leitung von Einsätzen mit Einheiten verschiedener Aufgabenbereiche auf Grundlage des Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetzes. <ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen des MTF-Einsatzes • Führungsorganisation der MTF • Führungsmittel der MTF • Besonderheiten der Logistik im MTF-Einsatz • Verlegen des MTF-Verbandes im Einsatz • Führung einer MTF in CBRN-Einsatzlagen
Ziel der Veranstaltung	Situationsgerechtes Führen einer MTF und ihrer Teileinheiten mittels Führungsgruppe und Leitung von Einsätzen mit Einheiten verschiedener Aufgabenbereiche.

Ansprechpartner/in Klaus Albert
 klaus.albert@bbk.bund.de

Organisatorische Fragen Teilnehmerbuero@bbk.bund.de

12.120 · Seminar

	Veranstaltungs-Nr. und -Zeit	Meldeschluss
Veranstaltungsbeginn	12120/05-07	01.02. – 03.02.17
12:45 Uhr	12120/15-02	10.04. – 12.04.17
Veranstaltungsende	12120/23-06	07.06. – 09.06.17
11:00 Uhr		10.04.17



Organisation und Vorbereitung auf Standortebene u. a. zuständige Stelle (HiOrg/Fw/Kreis/Land) (1)

Aufstellung der Fahrzeuge

- Anzahl und Helferpotential nach Funktion verfügbar?
- Fahrzeuge für den ÜE vorgesehen – Grundschatz
- Beschriftung der Fahrzeuge nach Landesvorgaben
- Zivilschutzaufkleber MTF verteilt

Benennung von

- Führungskräfte aller fünf Teileinheiten
- deren Stellvertretern
- des Medizinischen Leiters (ML MTF) der MTF
- dessen Stellvertreter
- des Medizinischen Leiters Behandlungsplatz (ML BHP)
- dessen Stellvertreter

Organisation und Vorbereitung auf Standortebene u. a. zuständige Stelle (HiOrg/Fw/Kreis/Land) (2)



Aufstellung

- organisationsübergreifend, HiOrgs/Fw
- kreis/landkreisübergreifend
- Verwaltungsvereinbarungen/Sonderpläne

Einbindung in die AAO

- Alarmierung
- Planung und Durchführung von Übungen

Sonstiges:

- Hilfe bei Freistellung vom Arbeitgeber / Lohnfortzahlung
- System für „Handkasse“, Bargeld
- Bestimmung von Sammel-, Bereitstellungsräumen am Standort

Organisation und Vorbereitung auf Standortebene u.a. Abteilungsführer / UKatSBe



Planung, Durchführung von Administrativen & Organisatorischen Maßnahmen

- Besprechungen / Dienstabende
- Ausbildungsübersicht
- Statistische Erhebungen

Personelle & materielle Einsatzbereitschaft


- Getränke und Schnellverpflegung bis zu 12 Stunden
- Checklisten für „Vor Einsatz zu erledigen“

Organisation und Vorbereitung auf Standortebene u.a. Einsatzkräfte der MTF



u. a.:

- Freistellung vom Arbeitgeber (Freistellungsregelung)
- Vorhaltung Persönliche Ausstattung und Ausrüstung für ÜE
- ÜE – Abwesend für mehrere Tage
- Erreichbarkeiten für/von Angehörigen
- Checkliste persönliche Ausrüstung

	Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe	RK MTF TE Logistik Namenzug Einsatzkräfte
Medizinische Task Force (MTF)		

Checkliste persönliche Schutzausstattung und Ausrüstung

für Einsatzkräfte die im Rahmen eines MTF-Einsatzes im Zivilschutz oder der Bundeslandübergreifenden Katastrophenhilfe eingesetzt werden.

Diese Checkliste ist eine Planungshilfe für Einsatzkräfte die für überörtlich längerdauernde Einsätze, unabhängig von der Witterung und Tageszeit, vorgesehen sind.

Eine gesonderte CBRN-PSA ist hier nicht aufgeführt. Unterkunft sowie Verpflegung bei längerdauernden Einsätzen sind ebenfalls hier nicht berücksichtigt (siehe RK MTF TE Logistik).

Bezeichnung	Anzahl	Check
Bekleidung		
Einsatzanzug (witterungsangepasst):		
- Jacke	1	
- Hose	2	
- Pullover/Sweatshirt	2	
- T-Shirt/Hemd	2	
- Gürtel	1	
Kopfbedeckung (witterungsangepasst):		
- Mütze und/oder	1	
- Kappe	1	
Persönliche Schutzausrüstung etc:		
- Schutzhelm	1	
- Sicherheitsschuhe/-stiefel	1	
- Schutzhandschuhe	1	
- Gummistiefel	1	
- Sonnenbrille	1	
Wechselwäsche und Erholung:		

Bewirtschaftungsschreiben

http://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Downloads/BBK/DE/Downloads/III-5_Download/III5_Bewirtschaftung/



Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln des Bundes für den Katastrophenschutz im Zivilschutz auf Standortebene

Haushaltsjahr 2016

Anlage zum Rundschreiben - III.6 - 561 – 00 - vom 13.01.2016

Rechtsgrundlage: Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz vom 25. März 1997 (BGBl. I S. 726), das zuletzt durch Artikel 2 Nummer 1 des Gesetzes vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2350) geändert worden ist

MTF Internetauftritt

<http://www.bbk.bund.de/DE/AufgabenundAusstattung/GesundhBevschutz/MTF>



Aktueller Sachstand der MTF

- Allgemeine Grundlagen
- Teileinheit Führung
- Teileinheit Dekontamination Verletzter
- Teileinheit Behandlung
- Teileinheit Patiententransport
- Teileinheit Logistik
- Nützliche Informationen
- Literaturhinweise



- ✓ MTF Ausstattungskonzept des Bundes 2007 (PDF, 488KB)
 - ✓ Rahmenkonzept der MTF Behandlungsbereitschaft - BeB (PDF, 3MB)
- Zusammenfassung der Teileinheit Behandlung
- Grafik der Teileinheit Behandlung
- ✓ Grafik Behandlungsplatz (PDF, 314KB)
 - ✓ Grafik Funktionsstellen Behandlungsplatz (PDF, 352KB)
 - ✓ Grafik BHP-MTF Platzbedarf (PDF, 294KB)
 - ✓ Grafik BHP-MTF Fluchtwege (PDF, 353KB)
 - ✓ Begleitheft des Gerätewagen Sanität Bund - GW San, Euro5 (PDF, 4MB)
 - ✓ Begleitheft des Gerätewagen Sanität Bund - GW San, Euro6 (PDF, 4MB)
 - ✓ Begleitheft Gerätewagen Sanität Bund NRW - GW San NW (PDF, 4MB)
 - ✓ Poster des GW San Bund (PDF, 2MB)
 - ✓ Begleitheft Mannschaftstransportwagen Behandlung - MTW Beh, 01-2010 (PDF, 952KB)
 - ✓ Begleitheft Mannschaftstransportwagen Behandlung - MTW Beh, 11-2011 (PDF, 1MB)
 - ✓ Poster des MTW Behandlung (PDF, 1MB)

2013-05-31 Hochwasser Sachsen und Thüringen



Quelle: TIETZ Mithilfe bei Evakuierung mit GW San Bund - MTF 25 Chemnitz



DRK-Katastrophenschutzeinheiten und Medizinische Task Force (MTF) in Mecklenburg-Vorpommern bestreiten erste gemeinsame Großübung



21.05.2016

Blick auf den Behandlungsplatz der MTF

DRK-Katastrophenschutzeinheiten und Medizinische Task Force (MTF) in Mecklenburg-Vorpommern bestreiten erste gemeinsame Großübung



2016-05-21

Organisation einer Patientenablage
(Fotos: DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.)

Erste Aufstellübung der 6. MTF im Bereich der Polizeidirektion Oldenburg – 2016-09-17



Aufstellung der MTF 6 auf dem Theodor-Tantzen-Platz in Oldenburg

Quelle: PHK Kutzner
PD Oldenburg

2016-12-19 Terroranschlag Berlin Breitscheidplatz



Quelle: HNA - 993800443-anschlag-weihnachtsmarkt-OIa7 DRK GW San Bund



2016-12-19 Terroranschlag Berlin Breitscheidplatz



Quelle: ZeOn - DRK GW San Bund





Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Referat III.4 - Sanitätsdienst

Abteilung III - Wissenschaft und Technik

Provinzialstraße 93, 53127 Bonn

Tel: +49 228 99 550-0

Fax: +49 228 99 550-4620

E-Mail: mtf@bbk.bund.de

Internet: www.bbk.bund.de

